

NACHRICHTEN

**Bahnarbeiter getötet**

**TAVERNE:** Ein 42-jähriger Bahnarbeiter ist am Freitagmorgen kurz nach acht Uhr vom Cisalpino Mailand-Zürich erfasst und getötet worden. Der Unfall ereignete sich im Bereich des Bahnhofs von Taverne, wenige Kilometer nördlich von Lugano.

**Tödliche Regengüsse**

Flutkatastrophe in Mosambik: «Das Schlimmste wird noch kommen»

**NAIROBI:** Die Flutkatastrophe in Mosambik nimmt immer verheerendere Ausmasse an. Mindestens 150 Menschen sind seit dem Einsetzen der Regengüsse im Februar getötet worden.

300 000 der insgesamt 800 000 betroffenen Menschen dringend Hilfe. Die Angst vor Seuchen wächst. «Das Schlimmste wird noch kommen. Es gibt nichts zu essen, kaum sauberes Wasser und es stürmt immer noch», warnte die Unicef.

Ein Ende der Vernichtung von Ernten und Infrastruktur durch die Wassermassen ist nicht abzusehen. Hunderttausende mussten ihre meterhoch überschwemmten Hütten und Felder verlassen. Nach UNO-Angaben benötigen mindestens

langsam einen bescheidenen Einkommenszuwachs bescherten. 1998 verzeichnete die Regierung in Maputo mit elf Prozent eine der höchsten Wachstumsraten des Kontinents. Mit einem Pro-Kopf-Einkommen von 900 US-Dollar pro Jahr blieb Mosambik dennoch einer der ärmsten Staaten der Erde. Ohne massive Hilfe von aussen droht jetzt der völlige Kollaps.

«Ich weiss nicht mehr, was ich machen soll», weint eine Frau auf den Überresten einer Brücke, die von einem weit über die Ufer getretenen Fluss weggerissen wurde. Irrendwo in den braunen Fluten lag noch vor zwei Monaten ihr bescheidenes Heim, jetzt starrt die Frau mit ihrem Baby auf dem Arm auf eine Wasserwüste. Der Zyklon Eline hatte zu Beginn der Woche die Küsten Mosambiks erreicht und dort eine Schneise der Verwüstung geschlagen. Viel hatten die Menschen den Naturgewalten nicht entgegenzusetzen. Schutzdämme gab es so gut wie nicht mehr.

**VP Bank FONDSLEITUNG AG**  
9490 Vaduz • Aeulestrasse 20

**Geldmarktfonds**

VP Bank Geldmarktfonds			
Schweizer Franken	CHF	1'030.21	
Euro	EUR	1'047.06	
US-Dollar	USD	1'177.59	

**Obligationenfonds**

VP Bank Obligationenfonds			
Schweizer Franken	CHF	978.02	
Euro	EUR	985.01	
US-Dollar	USD	997.29	

**Aktienfonds**

VP Bank Aktienfonds			
Schweiz	CHF	1'068.35	
Euroland	EUR	1'351.62	
USA	USD	1'032.01	

**Gemischte Fonds**

VP Bank Anlageziele für Stiftungen			
Schweizer Franken	CHF	998.95	
Euro	EUR	991.41	

Ausgabe-\*/Rücknahmepreise per 25. 2. 2000  
\*plus Kommission

**VP Bank Fonds - Die Alternative**

Gerne stehen Ihnen die Kundenbetreuer der VP Bank unter der Telefonnummer +423 / 235 66 55 für Fragen zur Verfügung.

**VP Bank Fondssparkonto**

Schweizer Franken	3%
Euro	5%
US Dollar	7%

**Festgeldanlagen in CHF**

25.2.2000			
Mindestbetrag CHF 100 000.-			
Laufzeit	3 Monate	1 1/2 %	
Laufzeit	6 Monate	1 5/8 %	
Laufzeit	12 Monate	2 %	

**Kontoauswahl**

gültig ab 15.04.1999	
Sparkonto CHF	1 %
Jugendsparkonto CHF	1 5/8 %
Altersparkonto CHF	1 1/4 %
Euro-Konto	1 %

**Kassensobligationen**

gültig ab 21.2.2000			
Mindestrückzahlung CHF 1000.-			
2 Jahre	2 1/2 %	7 Jahre	3 1/4 %
3 Jahre	2 3/4 %	8 Jahre	3 1/2 %
4 Jahre	3 %	9 Jahre	3 1/2 %
5 Jahre	3 %	10 Jahre	3 1/2 %
6 Jahre	3 1/4 %		

**VP Bank Titel**

25.2.2000 (16.00 h)	
VP Bank-Inhaber	CHF 6 530.-
VP Bank-Namen	CHF 1 633.- G
VP Bank-PS	CHF 1 636.-

**Wechselkurse**

25.2.2000			
Noten	Kauf	Verkauf	
USD	1.595	1.695	
GBP	2.550	2.690	
DEM	80.809	83.877	
ATS	11.485	11.921	
Devisen	Kauf	Verkauf	
EUR	1.597	1.620	

Profitieren Sie von unseren günstigen Wechselkursen am VP Bancomat:

DEM	82.854
ATS	11.776

**Edelmetallpreise**

18.2.2000			
Gold	1 kg	CHF	15 410.- 15 660.-
Gold	1 Unze	USD	294.65 299.65
Silber	1 kg	CHF	260.- 275.-

**VP Bank**  
**VERWALTUNGS- UND PRIVAT-BANK AG**  
9490 Vaduz - Im Zentrum - Tel. +423/235 66 55



**Blocher als Gipsfigur**

Ins Londoner Wachsfigurenkabinett von Madame Tussaud hat er es noch nicht geschafft, dafür gibt es den Zürcher Industriellen und SVP-Vordenker Christoph Blocher jetzt als 34 Zentimeter grosse Gipsfigur. Kreiert hat den Mini-Blocher der Künstler Claudio Caprez aus dem bündnerischen Bonaduz. Die Schlitzohrigkeit Blochers habe ihn animiert, sagt Caprez. Er habe versucht, dies in den Gipsfiguren zum Ausdruck zu bringen. Caprez modellierte einen tönernen Ur-Blocher und fertigte eine Gussform aus Silikon an. In einer ersten Serie entstanden 28 kleine Blochers, alles nummerierte Unikate. Die Form ist zwar immer die gleiche, die Bemalung aber individuell. Die kleinen Blochers finden nach Angaben von Caprez reissenden Absatz.

**Bremstests mit Folgen**

Zusammenstoss zweier Flugzeuge in München

**MÜNCHEN:** Bei nächtlichen Bremstests der US-Raumfahrtbehörde Nasa ist am Münchner Flughafen ein Airbus A319 der Swissair mit hohem Tempo mit einem geparkten Flugzeug zusammengestossen. Verletzt wurde niemand.

Hangar abgestellten Dash gestreift. Anschliessend rollte der Airbus auf eine Wiese und blieb mit den Rädern im aufgeweichten Boden stecken. Für den Test war die Strecke mit Schnee bedeckt worden. Es sollte das Bremsverhalten der Maschine auf glatten Lande- und Startbahnen überprüft werden.

Es waren ausschliesslich Pilot und Co-Pilot an Bord des Airbus. Die Flugzeuge seien erheblich beschädigt worden, bestätigte Swissair-Sprecher Rainer Meier am Freitag auf Anfrage. Die Maschinen - neben dem Airbus eine 50-sitzige Dash 8 der Augsburg Airways - wurden noch auf genaue Schäden untersucht.

Die Swissair rechnet mit einem mehrwöchigen Ausfall des Flugzeugs, wie Swissair-Sprecher Jean-Claude Dönel am Freitagabend sagte. Beschädigt seien der rechte Flügel und die Schaufelmotoren. Schäden am Fahrwerk sowie die Höhe der Schadenskosten waren noch unklar. Zur Abklärung der Unfallursache würden die beiden Black-Boxes analysiert, sagte Dönel. Am Münchner Flughafen werden nach Angaben der Betreibergesellschaft derzeit unter Federführung der US-Raumfahrtbehörde Nasa und der kanadischen Luftaufsichtsbehörde Testreihen durchgeführt. Dabei sollten Bremswerte und Messverfahren bei unterschiedlichen Bodenverhältnissen geprüft werden.

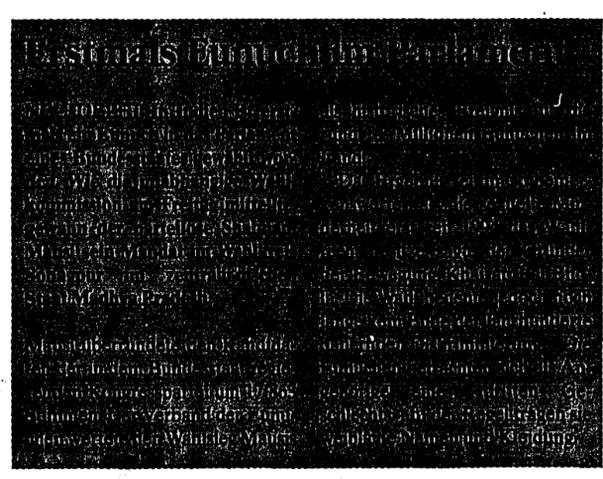
Die Swissair hat laut Meier zur Abklärung und für Reparaturarbeiten sieben Technikspezialisten vor Ort geschickt. Der Airbus war bei einer Geschwindigkeit von rund 110 Kilometern pro Stunde aus noch unklarer Ursache 430 Meter über die 600 Meter lange Teststrecke hinausgeschossen.

Das Flugzeug hatte am Donnerstagabend die Tragflächen der am

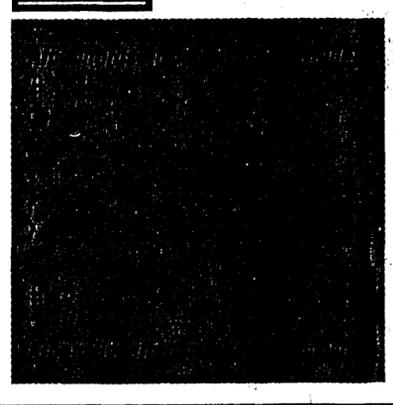
**Schwarze Witwe ist tot**

**HUNTSVILLE:** Die 62-jährige Todeskandidatin Betty Lou Beets ist am Donnerstag in Texas hingerichtet worden. Sie wurde kurz nach 18.00 Uhr im Staatsgefängnis von Huntsville durch eine Giftinjektion getötet.

Beets ist die vierte Frau, die in den USA seit der Wiedereinführung der Todesstrafe 1976 hingerichtet wurde. Betty Lou Beets soll Anfang der 80er-Jahre innerhalb von nur zwei Jahren zwei Ehemänner ermordet haben. Für die Ermordung ihres fünften Ehemanns, Jimmy Don Beets, wurde sie zum Tode verurteilt. In Medien und der Bevölkerung hatte die Hingerichtete den Beinamen «Black Widow», Schwarze Witwe, erhalten.



**WETTER**



**Die Wetterlage**

Ein ausgedehntes Hochdruckgebiet liegt über Mitteleuropa. Sein Kern befindet sich am Samstag im Alpenraum, wandert dann langsam weiter ostwärts. Es bestimmt so im Wesentlichen unser Wetter über das ganze Wochenende.

**Recht sonnig**

Am Morgen noch zum Teil bewölkt, aber kaum mehr Niederschlag. Während des Tages dann recht sonnig, besonders in den Alpen. Im Laufe der zweiten Tageshälfte aus Westen Aufzug einiger dichter hoher Wolkenfelder, aber im Wesentlichen trocken. Temperatur in den Niederungen am Nachmittag um 8 Grad, Temperatur auf 2000 Meter um -1 Grad. In den Bergen mässiger Nordwestwind.

**Die Wetteraussichten**

Meist sonnig, im Mittelland am Sonntag Morgen nebelhaft. Ganz im Süden leicht bewölkt. Am Sonntag überall wärmer. Dienstag und Mittwoch: zu Beginn überall noch meist sonnig. Von Dienstag auf Mittwoch Bewölkungszunahme, in den Alpen aufkommender Föhn.